

Amtsblatt

der Stadt Hohenmölsen



Mit der Stadt Hohenmölsen und den Ortschaften Webau, Werschen und Zembschen



Nr.: 1

Jahrgang 16

31. Dezember 2005



Wir wollen dies zum Anlass nehmen und **DANKE** sagen,
all denen, die im letzten Jahr unsere Gäste waren.

Einen guten Start in das neue Jahr,
das wünschen wir allen, dass ist doch klar.

Auch 2006 wollen wir uns wieder bemühen,
schöne Veranstaltungen für Sie nach Hohenmölsen zu ziehen.

Einige konnten wir vertraglich schon binden,
vielleicht können Sie hier schon was interessantes finden.

Die Kita „Anne Frank“ führt am 28.01. ein Märchen auf,
da freuen sich Groß und Klein schon drauf.

Einen Kinderfasching wird es am 19.02. geben,
da wird das Parkett im Saal wieder beben.

Im März kommt die Sonne und die Volksmusikzeit,
Mara Kayser und Oliver Thomas stehen am 24.03. auf unserer Bühne bereit.

Das Wehrbereichsmusikkorps aus Erfurt gastiert am 27.04. im Bürgerhaus
und da ist das Programm für 2006 noch nicht aus!

Der 7. Stadtball wird am 04.11. sein,
dazu laden wir wirklich ALLE ganz herzlich ein.

Jo Bentfeld erzählt am 22.11. über seine Wahlheimat Kanada,
dazu zeigt er eine Dia-Show, einfach wunderbar.

Die Weihnachts-Gala präsentiert sich am 03.12. wieder mit bekannten Star's.

Aber glauben Sie nicht das war's!

Denn Marianne und Michael schauen am 20.12. bei uns rein,
die wollen auch mal im Bürgerhaus Hohenmölsen sein.

Mara Kayser * Oliver Thomas *
Wir danken allen Besuchern und Gästen für Ihre Treue
und hoffen wir gewinnen Sie mit unserem Angebot für 2006 auf's Neue.

Hohenmölsen - Bürgerhaus

Freitag, 24.03.06

Einlass: 14.00 Uhr
Beginn: 15.00 Uhr

Karten erhalten Sie ab sofort hier: Bürgerhaus 034441/42250
Stadt-Info 034441/41805 - Zeitungsshop Bauer 034441/22941

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

G. Haubenreißer und H. Krug
Bürgerhaus Hohenmölsen

Gütesiegel für Kompetenz in Sachen Jugendschutz

Das „Gütesiegel für Kompetenz in Sachen Jugendschutz“ ist eine Aktion der mobilen Jugendsozialarbeit im Landkreis Weißenfels für das Jahr 2006.

Die Jugendsozialarbeiter wenden sich damit vor allem an Veranstalter von Diskotheken und Konzerten für Jugendliche, an die Leiter von Verkaufseinrichtungen und an Betreiber von Gaststätten und Tankstellen sowie deren Mitarbeiter. Die Verantwortlichen sollen auf diesem Wege als Partner in der Jugendsozialarbeit gewonnen werden.

Ziel der Aktion ist die Aufklärung und Wissensvermittlung über den Inhalt des Jugendschutzgesetzes und dessen Anwendung.

In Gesprächen mit den Mitarbeitern der genannten Branchen soll es außerdem um die Themen früher Konsum, Suchtmittelmissbrauch und -abhängigkeit gehen. Konkrete Handlungsstrategien bei der Umsetzung des Jugendschutzgesetzes werden ebenfalls angeboten.

Als Schirmherren für diese Aktion konnten der Oberbürgermeister der Stadt Weißenfels (Herr Rauner) sowie die Bürgermeister der Städte Hohenmölsen (Herr von Fintel), Teuchern (Herr Gieler) und Lützen (Herr Reichel) gewonnen werden. Geschäftsstellenleiter, Gaststättenbetreiber und alle vom Jugendschutzgesetz Betroffene, die sich an dieser Aktion beteiligen wollen, können sich beim Team der mobilen Jugendsozialarbeit melden.



Sie erhalten dann ein solches Gütesiegel, welches für alle gut sichtbar in der Einrichtung angebracht werden kann, und eine Informationstafel zum Jugendschutzgesetz.

Bedingung für den Erhalt des Gütesiegels ist die Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit dem Thema Jugendschutz und zu jährlichen Informationsgesprächen mit den Jugendsozialarbeitern.

Ansprechpartner hierfür ist für die Stadt Hohenmölsen: Sven Teschmer, Tel.: 0160 / 3 08 68 96

Jahresrückblick auf das 1. Halbjahr 2005

Monat Januar

Wieder einmal begann das neue Jahr mit einer wenig winterlichen Gesamtwetterlage. Kleinere Schäden durch Vandalismus, speziell im Innenstadtbereich und durch Feuerwerkskörper, wurden registriert. Auch auf die Hohenmölsener Einwohner kamen zum Jahreswechsel zahlreiche Änderungen zu. Hier die wichtigsten: Das Hartz-IV-Gesetz, die dritte und letzte Stufe der Steuerreform, die neue Kraftfahrzeugsteuer, eine neue Rentenanpassungsformel, die (nachgelagerte) Besteuerung der Renten, die neuen Beitragsbemessungsgrenzen, Festzuschüsse im Gesundheitswesen und die Besteuerung von Gewinnen aus Lebensversicherungen.

Mit dem Festjahr anlässlich des 925-jährigen Bestehens begannen zahlreiche sportliche und kulturelle Höhepunkte. So war gleich am Neujahrstag die Schöne Melusine als gekürzte Repräsentantin der Stadt im MDR mit dem Themenschwerpunkt Stadtjubiläum 2005 zu sehen.

Die Flutkatastrophe in Asien löste auch bei uns eine Welle der Hilfs- und Spendenbereitschaft aus. Bis zum Dreikönigstag am 06.01. überbrachten Sternsinger der katholischen Mariengemeinde zum Jahresanfang die Botschaft des Kindes von Bethlehem und erbaten Spenden für die Jahresaktion der katholischen Gemeinde zur Hilfe für Kinder in der dritten Welt – dieses Jahr speziell auch für die Flutopfer in Asien. So kam auch Anfang dieses Jahres ein vergleichsweise hoher Betrag zusammen.

Der zu Jahresbeginn 2004 erhoffte positive Trend auf dem Arbeitsmarkt hat sich nicht eingestellt. Ende 2004 waren im gesamten Bereich der Agentur für Arbeit Merseburg insgesamt 40 200 Frauen und Männer ohne festen Arbeitsplatz. Das sind 877 Menschen mehr als zum gleichen Zeitpunkt des Jahres 2003. Die Erwerbslosenquote betrug bei uns 23,3%.

Seit mehr als einem Jahr laufen in Hohenmölsen die Vorbereitungen auf das Jubiläum der 925-Jahrfeier. In sechs Arbeitsgruppen betreiben zahlreiche Einwohner überwiegend ehrenamtlich einen enormen Aufwand.

Traditionell fand am Dreikönigstag bei frühlinghaften Temperaturen um die zehn Grad eine Wanderung in der Nähe des Mondsees statt. Rund 60 Interessenten nahmen teil.

Ihren 106. Geburtstag feierte am 8. Januar die Hohenmölsenerin Maria Magdalena Rölke. Die Seniorin ist körperlich noch fit und nimmt rege Anteil am Leben im Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt.

Der größte Krankenversicherer, die AOK, hatte mit Beginn des Jahres das Kundencenter in Hohenmölsen geschlossen.

In der dritten leerstehenden Etage des Altbaus des Hohenmölsener Asklepios-Krankenhauses sollte bald wieder neues Leben einziehen. Der Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) will hier als Mieter die Räumlichkeiten für Kurzzeitpflege nutzen.

Mit einer Schweigeminute zum Gedenken an die Opfer der Flutkatastrophe in Südasien begann am 07.01. die Feier zum zehnjährigen Jubiläum des 1. Skatvereins Hohenmölsen in der Gaststätte „Lindenhof“.

Das Parkdeck in der Badergasse wurde durch Besucher und Anwohner immer besser angenommen. Der Grund war offensichtlich die preiswertere Nutzungsmöglichkeit seit November 2004.

Seit 50 Jahren gehörte Werner Mühling aus Zembschen im laufenden Monat der Feuerwehr des Ortes an. Selbst als die Zembschener Wehr aufhörte zu existieren, machte er in Hohenmölsen bei der Wehr weiter.

Im Monat Januar übergab der Mediziner Dr. Klaus Kittel seine Rheumasprechstunde nun an den Chefarzt der Inneren Abteilung der Asklepios Kliniken Weißenfels-Hohenmölsen GmbH Dr. Kraul.

Am 19. Januar, zum Neujahrsempfang des Bürgermeisters und anlässlich der offiziellen Festjahreseröffnung trafen sich zahlreiche Prominente, Besucher und Gäste im Bürgerhaus. Kulturell umrahmt wurde dieser von Akteuren der Kreismusikschule und der Tanzgruppe „Cheerdance“.

Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr fand am 20.01. im SKZ „Lindenhof“ statt.

Beim Volksentscheid am 23. 01. beteiligten sich in Hohenmölsen nur wenig Wahlberechtigte - 21,3%. Davon stimmten 65,9% mit Ja. Landesweit wurde gegen die Revidierung des Kinderbetreuungsgesetzes gestimmt. Ein Regionalgottesdienst wurde am gleichen Tag in der Stadtkirche abgehalten. Dieser wurde im Radio MDR Figaro live übertragen und war Bestandteil der diesjährigen Feierlichkeiten anlässlich des 925-jährigen Stadtjubiläums.

Rund um den Kaffee drehte sich alles am Abend des 25. Januar im Weltladen. Damit startete die Inhaberin eine geplante Vortragsreihe über fairen Handel und Produkte aus fernen Ländern.

Erfolgreich kehrten dieser Tage die Schützen des SV Hohenmölsen von den Kreismeisterschaften zurück. Sie konnten acht Titel für sich verbuchen.

Im laufenden Monat wurde eine Empfehlung zum Beschluss der ländlichen Wegekonzeption gegeben, welche den Ausbau eines Weges zum Mondsee einschließt. Dieser Ausbau hätte damit oberste Priorität.

Auf der „Grünen Woche“ in der Hauptstadt war die Tanzgruppe „Sunflowers“ mit fünf Auftritten zu je 30 Minuten vertreten. Die „Sunflowers“ weilten bisher schon dreimal dort.

Derzeit besuchten pro Tag im Durchschnitt 76 Entleiher die Leihbücherei in der Stadt und deckten sich mit zahlreichen Print- sowie Nonprintmedien ein.

Souvenirs zum Stadtjubiläum wie Weingläser, Bilder, Porzellanfiguren bot dieser Tage die Stadtinformation an. Briketts mit dem Schriftzug des Festjahres, gelbe Einkaufsbeutel aus Stoff und edle Weine gehörten ebenfalls zum Angebot.

Sonja und Rudi Hinz übergaben den Sportpub '98 in Jaucha Ende des Monats nach fast sieben Jahren an eine neue Betreiberin.

Zum ersten sportlichen Ereignis im Geburtstagsjahr der Stadt kamen am Monatsende mehr als 250 Zuschauer und Akteure in die GLÜCKAUFSPORT-HALLE zum Hallenfußball.

Anlässlich des Welt-Lepratages am 30.01. half die Katholische Kirche Hohenmölsen mit Spendenzusendungen an das St.-Elisabeth-Hospital in einer Stadt in Tansania.

Bei einem Konzert der Musikschule zeigten zum Monatsende 20 Mädchen und Jungen in der Außenstelle Hohenmölsen ihr Können. Die Besucher dankten mit viel Beifall.

Mit 25,4% Arbeitslosenquote endete der laufende Monat.

Monat Februar

In der Wilhelm-Külz-Straße 7 wurde seit geraumer Zeit genäht, was das Zeug hält. In den Räumen, die die Wohnungsbau GmbH zur Verfügung stellte, befand sich seit kurzem ein zusätzlicher Anlaufpunkt zur Vorbereitung des Stadtjubiläums. Hier wirkten nun künftig die Näherinnen.

Der Vertrag zur Gestaltung des historischen Marktes anlässlich des Stadtjubiläums von Hohenmölsen war zum Monatsbeginn unter Dach und Fach – so versicherte Sachgebietsleiterin Frau Ungewiß von der Arbeitsgruppe Märkte des Organisationskomitees.

Die Geschäftsstelle Hohenmölsen der Agentur für Arbeit wurde umorganisiert. Eine Auskunft zu leistungsrechtlichen Fragen war nur noch in Weißenfels zu erhalten.

Die Midewa baute derzeit zwischen Wühlitz und Hohenmölsen auf einer Länge von 300 Metern eine neue Hauptwasserleitung zur Versorgung der Stadt. Die vorhandene Leitung war marode, deshalb kam es immer wieder zu Störungen.

Der Glockenschlag der Stadtkirche St. Petri blieb ab dem 9. Februar aus. An diesem Tag wurden zwei der drei Glocken aus dem Turm heruntergelassen, um sie von einer Fachfirma instand setzen zu lassen.

98 Mädchen und Jungen der Grundschule-Nord feierten im Soziokulturellen Zentrum „Lindenhof“ am 11.02. ausgelassen Fasching.

Speziell für Eltern und zukünftige Schüler der jetzigen vierten Klasse öffnete das Agricolagymnasium am 16. Februar seine Pforten. Es fand der traditionelle Tag der offenen Tür statt, zu dem der Schulleiter Herr Wagner alle Interessenten einlud.

Am 19. Februar war Konzertzeit für die Nolling Stones im Ratskeller. Seit acht Jahren lädt Peter Langer Bands zu Live-Auftritten ein.

1 369,60 Euro sammelten derzeit die Schüler und Lehrer des Agricolagymnasiums für die Flutopfer in Südostasien.

Kabarettistin Carola Bläss sorgte am 25. Februar dafür, dass die Gäste das SKZ „Lindenhof“ begeistert verließen. Vor anderthalb Jahren war sie an gleicher Stelle als Klofrau Klothilde aufgetreten, diesmal gab sie vor allem als Putzfrau im Hotel „Europa“ immer wieder Anlass für Heiterkeitsausbrüche.

Auf großes Interesse stieß die 14. Krone-Hausmesse am 25. und 26.02. in Werschen. Sie präsentierte direkt an der Bundesstraße 91 zwischen Weißenfels und Zeitz das Neueste auf dem Gebiet der modernen Landtechnik.

Am gleichen Wochenende war letztmalig im Bürgerhaus die 22. Mitteldeutschen Mineralienbörse. Statt im Bürgerhaus wird sie ab 2006 im Hyzet-Klubhaus in Alt-Tröglitz bei Zeitz stattfinden. Wie immer fanden sich zahlreiche Aussteller und Besucher ein.

Im Bereich Hohenmölsen waren zum Monatsende 25,9% Arbeitslose gemeldet.

Monat März

Zum Monatsanfang ist glücklicherweise die alte Vereinsfahne des Stadthores „Lyra“ aus dem Jahre 1896 wieder aufgetaucht.

Nun hat der Verein zwei Fahnen, auch das dürfte im Landkreis Weißenfels ein Novum sein.

Ganz Mutige und Abgehärtete stiegen am 6. März bei 2 Grad Wassertemperatur in die eiskalten Fluten des Mondsees, denn es war Eisbaden angesagt. Vor genau einem Jahr fand es zum ersten Mal statt.

80 Prozent der 64 Bilder des Festumzuges anlässlich der 925-Jahrfeier wurden durch Vereine in Hohenmölsen dargestellt. So kamen am 8. März über 40 Vereine in das Soziokulturelle Zentrum „Lindenhof“, auch um die Gestaltung des „Tages der Vereine“ innerhalb der Festwoche zu beraten.

Ebenfalls am 8. März fand im Agricolagymnasium zum zweiten Mal der Red-Nose-Day statt, der Rote-Nase-Tag. Mit der vor 20 Jahren in Großbritannien geborenen Idee sollte Not leidenden Kindern in der Welt geholfen werden. Als Unesco-Projekt-Schule haben wir uns Hilfe und Unterstützung anderen gegenüber auf die Fahne geschrieben - so der Schulleiter. Insgesamt sammelten die Schüler 800 Euro.

Unter dem Motto „Tanz und Mode für Hohenmölsen“ und mit einer Zeitreise in das finstere Mittelalter begann am 12. März im Bürgerhaus das abwechslungsreiche Programm von Kerstin Flieger und ihrem Team vom Modegeschäft Sunshine fashion. Die kulturelle Umrahmung präsentierte die Tanzgruppe Sunflowers und DJ Silvan animiert die Gäste zum Tanz. Werbung für die 925-Jahrfeier durch die Schöne Melusine und den Verkauf von Losen und Souvenirs wurde ebenfalls gemacht.

Eine Ossi-Party fand am gleichen Tag in der Gaststätte „Lindenhof“ statt. In der Kleiderordnung war alles zugelassen aus jener Zeit, vom FDJ-Hemd über Pionier- und Armeekleidung. Gelockt wurden die Besucher mit DDR-Preisen, allerdings ohne das Geld aus jener Zeit zu verwenden. Es ging darum, den Zusammenhalt wieder etwas stärker zu fördern.

Am 18. März Vormittag zeigten die zwei Grundschulen und die Pestalozzischule aus Hohenmölsen ihre Programme im Bürgerhaus. Damit ging zugleich die Projektwoche zu Ende, in der sich die Mädchen und Jungen mit der Geschichte ihrer Stadt ausgiebig auseinander gesetzt haben. Die Schüler boten eineinhalb Stunden lang ein tolles Programm.

Zum ersten Mal hatte die AWO am 29.03. zum Schlachtfest eingeladen. Insgesamt wurden zehn Schweine zu Fleisch und Wurst verarbeitet. Über 150 Beutel mit frisch Geschlachtenem wurden verkauft. Auch das Essen vor Ort im Pflegeheim schmeckte allen.

Am 29. März wurde im Eingangsbereich des Agricolagymnasiums eine 70 Zentimeter große Reliefplatte von Agricola angebracht. Diese hatte eine Schülerin während einer besonderen Lernleistung angefertigt.

Der Verein „Drei Türme“ war mit Ende des laufenden Monats auch im Internet präsent. Darüber informierte dessen Vorsitzender Andy Haugk. Es wurde ab diesem Zeitpunkt ausführlich über die Vorbereitungen des Festes berichtet. Mit 25,5% Arbeitslosenquote endete der laufende Monat.

Monat April

Gemeinsam mit der Stadt und den Organisatoren der 925-Jahrfeier suchte die Mitteldeutsche Zeitung in einer gemeinsamen Aktion den schönsten Garten, das schönste Haus... Diese sollte bis zur Festwoche gehen und ein Sieger sollte auch ermittelt werden.

Jonny Hill gastierte am 1. April im Bürgerhaus. Seine oft melancholischen Lieder im Country-Stil fanden regen Anklang bei seinen Fans.

Am Altmarkt wurde zum Monatsanfang das Haus Nr. 11 abgerissen. Die freiwerdende Fläche erhielt die evangelische Kirche im Zuge eines Wertausgleiches.

Mit dem Märchen „Hänsel und Gretel“ gastierte am 3. April das Fränkische Puppentheater im Volkshaus. Das überwiegend junge Publikum zeigte sich begeistert.

Die Raiffeisen-Handelsgenossenschaft Schönebeck aus dem Vogtland hatte dieser Tage nach dem Hagebau-Markt und dem BauCenter in Tagewerben auch die ehemaligen Stumpf-Baustoffe im Gewerbegebiet „Einheit“ übernommen.

Rückwirkend zum 1. Januar wurden von der Midewa mbH nun für 1000 Liter Trinkwasser nur noch 1,44 Euro netto berechnet. Das waren drei Cent weniger als voriges Jahr und 21 Cent weniger als 2000 bei stabilen Grundpreisen.

Mit dem Musical „König der Löwen“ gastierte der Rad- und Rollschuhverein Bad Friedrichshall am 9. April in der ausverkauften GLÜCKAUF SPORT-HALLE. Mit farbenfrohen Kostümen und atemberaubender Akrobatik verzauberten die Akteure aus der Partnerstadt über 600 Menschen, die im Publikum saßen. Das Gastspiel war ein gelungenes Geschenk zum Stadtjubiläum und wurde mit stürmischem Applaus gewürdigt. Bereits kurz nach der offiziellen Eröffnung des am gleichen Tag stattfindenden 7. Diabetikertages, zu dem das Krankenhaus, die Selbsthilfegruppe und die Schwerpunktpraxis Dr. Karsten Milek eingeladen hatten, herrschten im Zelt und in Räumen des Krankenhausgebäudes Gedränge.

Mitarbeiter des Bauhofes bauten derzeit in der Granschützer Straße in Rössuln einen neuen Fußweg.

Im Fußball, Volleyball sowie im Basketball maßen am 13.04. Schüler aus Frankreich sowie vom Agricolagymnasium ihre Kräfte mit Soldaten vom Bundeswehrstandort Hohenmölsen.

Am Altmarkt zeigt sich dieser Tage der Frühling von seiner schönsten Seite. Ein Meer von Osterglocken - insgesamt 10 000 Stück - waren zu bewundern.

Auf der Ratssitzung am 14. April wurde mehrheitlich der Beschluss gefasst, dass das Gelände vom Freibad nicht veräußert wird und als Reservefläche für einen eventuellen Neubau erhalten bleibt.

Im Zuge der Neuausrichtung der Bundeswehr wird das Panzerflugabwehrkanonenbataillon 131 in Hohenmölsen bis zum Jahr 2008 aufgelöst und der Kasernenstandort geschlossen. Landrat Rüdiger Erben und Bürgermeister Hans Dieter von Fintel weilten deshalb am 18.04. auf Einladung des Bundesverteidigungsministers Peter Struck in Bonn.

Einhellig beschloss der Stadtrat dieser Tage, einer Vereinbarung zwischen der Stadt und dem Verein „Drei Türme“ e.V. zur Vorbereitung der 925-Jahrfeier zuzustimmen.

Anlässlich eines Klassentreffens wurde am 22.04. ein Gedenkstein für die weggebaggerten Dörfer am Mondsee enthüllt. Mit dabei war auch die Leiterin für Öffentlichkeitsarbeit bei der Mibrag, Dr. Angelika Diesener. Am gleichen Tag feierten die 89 Abiturienten des Agricolagymnasiums ihren letzten Schultag.

Die Grundschule Nord wurde im laufenden Monat von der Gesellschaft für Sportförderung Böblingen (Baden-Württemberg) für eine Balisponsoring-Aktion ausgewählt. Insgesamt erhielt sie 17 Bälle für die Sportarten Volleyball sowie Fuß- und Handball.

Ein Konzert des Wehrbereichsmusikkorps III der Bundeswehr aus Erfurt fand am Abend des 27. April im Bürgerhaus statt. Rund 200 Gäste bekamen Musik vom Feinsten geboten.

Etwa 300 Mädchen besuchten am 28.04. anlässlich des Mädchen-Zukunftstages Bundeswehr und Krankenkassen, die Wohnbau Hohenmölsen GmbH und die Landtechnik Hohenmölsen GmbH, eine Tischlerei in Wühlitz und eine Bäckerei in Teuchern.

Zum traditionellen Maibaumsetzen hatte sich die Hohenmölsener Feuerwehr am Abend des 30. April auf dem Marktplatz der Stadt versammelt. Mit vereinten Kräften klappte es ohne Probleme.

Mit 24,1% Arbeitslosenquote ging der laufende Monat für den Bereich der Agentur für Arbeit Hohenmölsen zu Ende.

Monat Mai

Noch vor den offiziellen Einweihungsgästen waren am 1. Mai drei Pflegebedürftige in der neuen Kurzzeitpflegeeinrichtung des DRK vor Ort, die im dritten Obergeschoss des Krankenhausbaus nach umfangreichen Umbauarbeiten eröffnet wurde. Am gleichen Tag wurde im Gebäude der ehemaligen Musikschule das Tanzstudio Reinsperger eröffnet.

Traumhaftes Sommerwetter lockte zahlreiche Badegäste zum Saisonstart Anfang Mai an den Mondsee.

200 Mädchen und Jungen starteten am 2. Mai beim zweiten Crosslauf der Grundschule 1. Bewusst wurde eine Distanz von 925 Metern pro Runde gewählt, um so auf die 925-Jahr-Feier hinzuweisen.

In diesen Tagen kamen die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr nicht zur Ruhe. Ob Tag der offenen Tür, Technikschaue und Brandschutzerziehung - im Gerätehaus war immer etwas los denn es galt, das Jubiläum „140 Jahre Feuerwehr Hohenmölsen“ mit einer Festwoche zu begehen.

Vier Glocken wurden am Nachmittag des 4. Mai auf den Kirchturm von St. Peter gehoben. Die barocken Schönheiten trugen ein Festkleid aus Efeu und grünen Maien.

65 Fahrzeuge von 35 Feuerwehren waren beim Umzug durch Hohenmölsen am 7. Mai vormittag dabei. Darunter befand sich auch eine von Pferden gezogene Handdruckspritze aus Flemmingen. Diese ist bereits 143 Jahre alt. Das war der Höhepunkt zur Festwoche „140 Jahre Feuerwehr Hohenmölsen“.

Die Orthopädischen Schuhwerkstätten von Andreas Koch zogen zur Monatsmitte in der Badergasse ein.

Zum achten Mal seit der Wende marschierten am Pfingstsonnabend in Werschen die Burschen los, um die 30 Pfingstmädchen abzuholen. Die Schalmeienkapelle Wernsdorf gab den Takt vor.

Die Kita Webau sollte am 31. Juli geschlossen werden. Auf der Sitzung des Stadtrates am 19. Mai stimmten 13 Räte dafür und zehn dagegen.

Vom 21.-31. Mai fuhren 33 junge Leute des Agricolagymnasiums sowie zwei Pädagogen im Rahmen des deutsch-französischen Schüleraustausches nach Lanmeur.

Aus Anlass der Grundsteinlegung am 13. Mai 1709 für die Kirche in Werschen fand am 22. Mai ein Fest statt. Neben einem Festgottesdienst gab es auch ein

Festprogramm. Zeitgleich wurden rund 100 Oldtimer über Mittag auf dem Markt erwartet. Die Pkw und Kräder, einige stammen aus der Zeit um 1900, nahmen an einer Rallye teil, die der Oldtimerverein Markranstädt veranstaltete.

Am 27. Mai stand bei der Grundschule I Hohenmölsen bei tropischen Temperaturen das Sportfest auf dem Stundenplan.

Am 28. Mai fand in der Kirche in Wühlitz erneut ein Sommerkino statt. Es wurde der Streifen „Vaja con Dios“ (Geh' mit Gott) gezeigt.

Im laufenden Monat Mai erfolgte der Abriss der seit 12 Jahren leer stehenden 5 Häuser in der Mittelstraße und auf dem Markt. Geplant ist der Neubau eines Einkaufszentrums mit einem Wohn- und Geschäftsbereich. Ziel ist die Eröffnung im November des laufenden Jahres.

Mit 23,0% Arbeitslosenquote endete der laufende Monat.

Monat Juni

Zugunsten diabeteskranker Kinder fand am 1. Juni im Bürgerhaus ein Benefizkonzert mit dem Klarinetten- und Saxophonensemble aus Zeit sowie dem Orchester der Musikschule KlangKiste statt.

Anlässlich des Stadtjubiläums wurden derzeit von 20 000 Losen bisher 4.000 verkauft.

Der Bürgermeister weilte zum Monatsanfang einige Tage in der Bretagne, um dort eine neue Städtepartnerschaft zu initiieren. Während dieser Zeit besuchte er unter anderem Industriebetriebe und kam mit ehrenamtlich tätigen Bürgermeistern der Region Lanmeur ins Gespräch.

Über das Thema bergbaubedingte Gemeindeumsiedlung diskutierten am 2. Juni Kommunalpolitiker aus dem Bezirk Usti nad Labem und Vertreter des tschechischen Braunkohleninstitutes mit verantwortlichen des Bergbau-Unternehmens Mibrag.

Am 8. Juni führte die Ortsgruppe des Naturschutzbundes (Nabu) Hohenmölsen 35 Interessierte zu den Orchideengebieten rund um den Mondsee. Andreas Meißner vom Nabu machte die Naturliebhaber auf so manche Orchidee aufmerksam.

Das Gymnasium bleibt weiter bestehen - so die Aussage des Bürgermeisters auf der Jahreshauptversammlung des Schülerunternehmens „Suhhm“ am 09.06. vor zirka 100 Schülern und Lehrern. Hintergrund waren massive Gerüchte über eine bevorstehende Schließung.

Vom 09.-12.06. fand das Sportfest des SV 1919 e.V. auf den club-eigenen Anlagen in der Goethestraße statt. Mit abwechslungsreichen Veranstaltungen wurden eine Reihe von sportlichen und kulturellen Höhepunkten geboten. Zahlreiche Gäste kamen und ließen sich auch die Angebote der gastronomischen Versorgung nicht entgehen. Ein Stand bot Souvenirs zur 925-Jahrfeier an und ein Luftballon-Weitflugwettbewerb für die Jüngsten wurde durchgeführt.

Eine Delegation aus Hohenmölsen reiste am 10. Juni aus Anlass des 15-jährigen Bestehens der Partnerschaft zu Bad Friedrichshall nach Baden-Württemberg.

Zu den 60 Teilnehmern gehören Stadträte, Bürger, Mitglieder aus Vereinen und von der Feuerwehr sowie die Tanzgruppe von Diana Reinsperger.

Ronald Luckanus spielte am 12. Juni im Speisesaal des Agricolagymnasiums nacheinander gegen 48 Schüler, um damit auf die 925-Jahrfeier von Hohenmölsen aufmerksam zu machen.

Ein Workshop unter dem Thema „Konversion des Bundeswehrstandortes Hohenmölsen“ fand derzeit in der Hohenmölsener Kaserne statt. Die Teilnehmer wurden über den Ablauf der Kasernenschließung und die Verwertungsbedingungen für neue Nutzer informiert.

Der Abriss von fünf Häusern im Marktbereich war dieser Tage so gut wie beendet. Demnächst sollte es losgehen mit dem Bau eines Wohn- und Geschäftshauses

Routiniert schlug am 17. Juni Nachmittag der kaufmännische Direktor der Mibrag, Heiner Krieg, ein Bierfass zur Eröffnung des 13. Heimatfestes des SV Großgrimma an. Bis Sonntag dauerte das Fest in der Sportanlagen An der Aue bei Sport, Spaß und Spiel an und wie immer kamen zahlreiche Besucher und Gäste.

Die Dauerkarten für die Feierlichkeiten zum 925-jährigen Stadtjubiläum wurden ab sofort in zahlreichen Geschäften angeboten. Diese waren einem Käsecken-Anstecker nachempfunden.

Der „Traumzirkus Robini“ gastierte vom 24.-26.6. in Hohenmölsen.

Am 24. Juni fand das nächste Sommerkino in der Kirche in Wühlitz statt. Gezeigt wurde der Film „Brot und Tulpen“.

Umgezogen ist die Polizeistation in Hohenmölsen in diesen Tagen. Die Beamten waren ab jetzt im Gebäude in der Friedensstraße 9 a anzutreffen.

Beim dem am Wochenende 25./26. Juni stattgefundenen 2. Ossi-Cup-Turnier sahen die Zuschauer viele spannende Begegnungen. Am Ende belegte der Brandenburger SSV Nonnendorf den 1. Platz und gewann den Siegerpokal.

Während der vierten Auflage des am gleichen Wochenende abgehaltenen Mondsee Reit- und Springturniers gingen insgesamt 250 Teilnehmer aus Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen, Berlin-Brandenburg, Hessen, Bayern und Nordrhein-Westfalen mit rund 350 Pferden an den Start. Die Schirmherrschaft über die Veranstaltung hatte Landrat Rüdiger Erben übernommen.

Am 26. Juni startete der Chemie-Leipzig-Fanclub ein weiteres Qualifikationsturnier innerhalb des Masters. Zehn Teams waren mit von der Partie.

Als erfolgreiche Entwicklung hat die Mitteldeutsche Braunkohlengesellschaft mbH (Mibrag) zum Monatsende die vor zehn Jahren begonnene Umsiedlung von Großgrimma nach Hohenmölsen bewertet.

Von 43 Mitarbeitern wollte sich das Krankenhaus der Asklepios Kliniken Weißenfels-Hohenmölsen GmbH bis zum Jahresende trennen. Ende des Monats sprach die Geschäftsleitung die ersten betriebsbedingten Kündigungen aus. Mit einer Arbeitslosenquote von 21,5% endete der laufende Monat.

Wird im Amtsblatt Februar fortgesetzt

Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen

Bekanntmachung der zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen am 17. November 2005 gefassten Beschlüsse

Beschluss-Nr. IV./46/2005

Beschluss zur Durchführung von Betriebsferien in den Kindertageseinrichtungen der Stadt Hohenmölsen

Beschluss-Nr. IV./47/2005

Beschluss zur Profilierung der Kindertagesstätten „Kinderland“ und „Sonnen-schein“ zur „Integrativen Kindertagesstätte Kinderland - Sonnenschein“ mit Wirkung ab 01.01.2006

Beschluss-Nr. IV./48/2005

Beschluss zum Antrag des Vereines „Drei Türme e.V. Hohenmölsen“ auf Aufnahme in die Vereinsförderrichtlinie

Beschluss-Nr. IV./49/2005

Beschluss zum Kooperationsvertrag zwischen der Bio-Komp SAS GmbH und der Stadt Hohenmölsen „

Beschluss-Nr. IV./50/2005

Beschluss zum Ausbau des ländlichen Weges Keutschen über Irene“ und „Sandweg“ bis B 91

Beschluss-Nr. IV./51/2005

Beschluss zu Finanzierung kommunaler und privater Maßnahmen im Haushaltsjahr 2006 in den Programmbereichen „Städtebauliche Sanierung“ und Stadtumbau - Ost - Aufwertung“ ,

Beschluss-Nr. IV./52/2005

Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen nach der Verdingungsordnung für Bauleistungen VOB zum Vorhaben: Sanierung Bleiglasfenster Rathaus Hohenmölsen

Beschluss-Nr. IV./53/2005

Beschluss der 1. Änderung des Dienstleistungs- und Verpflegungsvertrages für die Versorgung der Kindertagesstätten und Schulen

*gez. von Fintel
Bürgermeister*

Bekanntmachung der zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen in seiner Sitzung am 23. November 2005 gefassten Beschlüsse

Beschluss-Nr. IV./54/2005

Beschluss zur Aufhebung des Beschlusses Nr. IV./39/2005 zur 1. Nachtragshaushaltssatzung/ Nachtragshaushaltsplan mit seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2005

Beschluss-Nr. IV/55/2005

Beschluss zur 1. Nachtragshaushaltssatzung/Nachtragshaushaltsplan der Stadt Hohenmölsen mit seinen Anlagen für das Haushaltsjahr 2005

gez. von Fintel
Bürgermeister

Bekanntmachung
der zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen
am 15. Dezember 2005 gefassten Beschlüsse

Beschluss-Nr. IV/56/2005

Beschluss über die außerplanmäßige Ausgabe zum Bauvorhaben „Straßen-
ausbau Werkstraße, 1. Bauabschnitt“, Hohenmölsen

Beschluss-Nr. IV/57/2005

Beschluss der Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von
Verwaltungsgebühren im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung)
der Stadt Hohenmölsen

gez. von Fintel
Bürgermeister

Bekanntmachung

der zur Sitzung des Hauptausschusses des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen
am 06. Dezember 2005 gefassten Beschlüsse

Beschluss-Nr. HA IV/12/2005:

Beschluss über außerplanmäßige Ausgaben zur technischen Ausstattung des
„Bürgerbüros“

gez. von Fintel
Bürgermeister

Veröffentlichung Beschlüsse

des Bau- und Vergabeausschusses des Stadtrates der Stadt Hohenmölsen

Beschluss BVA Nr. IV/24/2005 vom 06. Dezember 2005

Sanierung „Innenstadt“ Hohenmölsen, Förderung von Einzelmaßnahmen
– Gebäude An der Pforte 8, Erneuerung Dach, Fassade, Fenster

gez. Lorenz
amt. Amtsleiterin Stadtbauamt

Kämmerei**Nachtragshaushaltssatzung und Bekanntmachung der Nachtragshaushaltssatzung**

der Stadt Hohenmölsen für das Haushaltsjahr: 2005

1. Nachtragshaushaltssatzung (1. Nachtrag)

Auf Grund des § 95 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt vom
5. Oktober 1993, in der zur Zeit gültigen Fassung, hat der Stadtrat der Stadt
Hohenmölsen in seiner Sitzung am 23. November 2005 folgende Nachtrags-
haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2005 beschlossen:

§1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge gegenüber bisher	auf nunmehr festgesetzt
	EURO	EURO	EURO	EURO
a) im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	587600,00		7841300,00	8428900,00
die Ausgaben	1208500,00		8771000,00	9979500,00
b) im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	590000,00		967900,00	1557900,00
die Ausgaben	590000,00		967900,00	1557900,00

§2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden
nicht veranschlagt.

§3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird gegenüber der

bisherigen Festsetzung in Höhe von 874200,00 EURO um 378200,00 EURO
vermindert und damit auf 496000,00 EURO neu festgesetzt.

§4

Der Höchstbetrag, bis zu dem Kassenkredite aufgenommen werden dürfen,
wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag von 1000000,00 EURO um
1300000,00 EURO erhöht und damit auf 2300000,00 EURO neu festgesetzt.

§5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden nicht geändert.

Hohenmölsen, den 29.11.2005

gez. von Fintel
Der Bürgermeister

2. Bekanntmachung der Nachtragssatzung ,

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2005 wird hiermit
öffentlich bekannt gemacht.

Eine Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde ist nicht erforderlich.
Der Nachtragshaushaltsplan liegt nach § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung
des Landes Sachsen-Anhalt vom 5.10.1993, in der zur Zeit gültigen Fassung,
vom 09. Januar 2006 bis 17. Januar 2006 zur Einsichtnahme im Rathaus,
Zimmer 105, öffentlich aus.

Hohenmölsen, den 29.11.2005

gez. von Fintel, Bürgermeister

Satzung**zur 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungskreis (Verwaltungskostensatzung) der Stadt Hohenmölsen**

Auf Grund der §§ 4, 6, 44 und 91 der Gemeindeordnung für das Land Sach-
sen-Anhalt (GO LSA) vom 05. Oktober 1993 (GVBl. LSA S. 568) in der zur
Zeit gültigen Fassung und auf Grund des § 4 des Kommunalabgabengesetzes
(KAG-LSA) in der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA
S. 405) in der zur Zeit gültigen Fassung hat der Stadtrat der Stadt Hohenmölsen
in seiner Sitzung am 15. Dezember 2005 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Die Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten im eigenen Wirkungs-
kreis (Verwaltungskostensatzung) der Stadt Hohenmölsen in der zur Zeit
gültigen Fassung wird wie folgt geändert:

- der Kostentarif zur Verwaltungskostensatzung (§ 2) der Stadt Hohenmölsen
wird wie folgt geändert:
 - Punkt 13 Rechtsbehelfe 10 % des tatsächlichen oder geschätzten
Wertes entfällt ersatzlos.

Artikel 2

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Hohenmölsen, den 16. Dezember 2005

gez. von Fintel,
Bürgermeister

Ordnungsamt

Neubesetzung Schiedsstellenvorsitz

Am 26. Oktober 2005 wurde Herr Reinhard Wolf vom Amtsgerichtsdirektor des Amtsgerichtes Weißenfels, Herr Dr. Koch, als Schiedsperson verpflichtet. Herr Wolf hat damit die Geschäfte als Vorsitzender der Schiedsstelle Hohenmölsen von Herrn Peter Wachter übernommen. Für die jahrelange gute Arbeit als Vorsitzender der Schiedsstelle spreche ich Herrn Peter Wachter im Namen des Bürgermeisters meinen Dank aus. Herr Wolf wird zukünftig jeden ersten und dritten Mittwoch in der Zeit zwischen 16.00 und 17.00 Uhr zur Sprechzeit der Schiedsstelle im Bürgerhaus anwesend sein.

gez. Brauer
Leiter des Ordnungsamtes

Bekanntmachung Landtagswahl 2006

Bildung von Wahlvorständen für die Wahlbezirke der Stadt Hohenmölsen zur Landtagswahl des Landes Sachsen-Anhalt am 26. März 2006

Gemäß §§ 2 und 26 des Wahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (LWG) in der Fassung vom 08. April 2005 (GVBl. LSA S. 178) i.V. mit dem § 5, 6 und 8 Abs. 3 der Wahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt (LWO vom 07. Juli 1997 (GVBl. LSA S. 612) zuletzt geändert durch Verordnung zur Änderung der Wahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt vom 22. Juli 2005 (GVBl. LSA S. 388, 502) fordere ich hiermit die im Wahlgebiet der Stadt Hohenmölsen vertretenen Parteien und Wählergruppen sowie alle interessierten wahlberechtigten Bürger auf, mir bis zum Freitag, den 20. Januar 2006, Vorschläge zur Berufung von Mitgliedern der Wahlvorstände in den Wahlbezirken der Gemeinden einzureichen oder sich persönlich als Beisitzer für die Wahlvorstände zur Verfügung zu stellen.

1. Die vorzuschlagenden Personen müssen Bürger des jeweiligen Wahlgebietes (Gemeinde) sein, in der sie als Beisitzer für die Wahlvorstände tätig sein wollen und
 - Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes sein;
 - das 18. Lebensjahr vollendet hat
 - seit drei Monaten im Land Sachsen-Anhalt seinen Wohnsitz hat und
 - nicht juristisch vom Wahlrecht (§ 3 LWG LSA) ausgeschlossen sein.
2. Die Mitglieder der Wahlvorstände üben ein Ehrenamt aus. Ich weise darauf hin, dass die Ablehnung der Übernahme eines Wahl Ehrenamtes oder das Ausscheiden aus einem Wahl Ehrenamt sich nach § 29 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt richten und eines wichtigen Grundes bedarf. Als wichtiger Grund gilt insbesondere wenn der Verpflichtete
 - durch sein Alter oder seinen Gesundheitszustand,
 - seine Berufs- oder Familienverhältnisse,
 - oder durch sonstige in seiner Person liegende Umstände an der Übernahme der ehrenamtlichen Tätigkeit verhindert ist,
 - Mitglied des Bundestages und der Bundesregierung sowie des Landtages und der Landesregierung ist,
 - im öffentlichen Dienst Beschäftigte die amtlich mit der Vorbereitung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung betraut sind,
 - sich aus politischen oder religiösen Gründen die Beteiligung an Wahlen ablehnen.
3. Die Berufung als Mitglied des Wahlvorstandes bzw. Beisitzer für die Wahlvorstände erfolgt für die Landtagswahl.
4. Der Wahlvorstand besteht aus einem Wahlvorsteher, seinem Stellvertreter, einem Schriftführer sowie drei Beisitzern.

Hohenmölsen, 31. Dezember 2005

gez. von Fintel, Bürgermeister

Silvesternachreinigung

Nach den Silvesterfeiern mit Feuerwerk muss auch die Zeit zum Großreinemachen auf Straße, Gehweg und Grünanlage sein. Bitte helfen auch Sie gemeinsam mit dem Stadtbauhof am Neujahrsmorgen bei der Beseitigung der Silvesterrückstände vor Ihrem Privat- oder Geschäftsgrundstück. Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2006.

gez. Brauer, Leiter des Ordnungsamtes

Weihnachtsbaumentsorgung

Neben den Entsorgungsmöglichkeiten der Biotonne, dem Kompostplatz Gewerbegebiet „Einheit“ Hohenmölsen und der Wertstoffhöfe im Territorium sollen auf Wunsch des Bürgermeisters und der Ortsbürgermeister, die Möglichkeit der zentralen Stellung von Sammelcontainern genutzt werden.

Aufstellung in der Zeit:

von	Donnerstag, 5. Januar 2006	08.00 Uhr
bis	Montag, 9. Januar 2006	18.00 Uhr

Hohenmölsen	Wilhelm-Pieck-Straße/Am Bäumchen	7m³
	Frh.-von-Reichenbach-Straße/Wilhelm-Külz-Straße	7m³
	Mauerstraße Parkplatz, Blumenhaus Am Südhang	7m³
OT Zembschen	Standort Duales System, Dorfstraße	5m³
OT Keutschen	Standort Duales System, Ringstraße	5m³
OT Webau	Vorplatz An der Waage/Gut Bergmann	5m³
OT Wühlitz	Standort Duales System, Wiesengrund	5m³
OT Rössuln	Standort Duales System, Bergstraße	5m³
	Einm. Am Park	
OT Werschen	Standort Duales System, Mühlgasse	5m³
OT Oberwerschen	Standort Duales System, hinter Dorfstraße 37	5m³

Bitte nutzen Sie diese zentralen Sammelbehälter ausschließlich zur Entsorgung von Weihnachtsbäumen ohne Baumschmuck.

Öffnungszeiten Kompostplatz Gewerbegebiet „Einheit“ Hohenmölsen
Samstag: 09-12 Uhr

gez. Brauer
Leiter des Ordnungsamtes

Kämmerei

Bekanntmachung

Veröffentlichung nach § 118 Abs. 1 GemO LSA

Fernwärme GmbH Hohenmölsen – Webau

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses der Fernwärme GmbH Hohenmölsen-Webau wird zusammen mit dem Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie der beschlossenen Verwendung des Jahresüberschusses bzw. der Behandlung des Jahresfehlbetrages unbeschadet der bestehenden gesetzlichen Offenlegungspflichten hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Somit liegt der Jahresabschluss und der Lageplan der Fernwärme GmbH Hohenmölsen – Webau für das Jahr 2004 gemäß § 118 Abs. 1 GO LSA an sieben Tagen vom 09. Januar 2006 bis 17. Januar 2006 während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Zimmer 105, öffentlich aus.

Gemeinnützige Wohnungsbau GmbH Hohenmölsen

Der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH Hohenmölsen wird zusammen mit dem Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie der beschlossenen Verwendung des Jahresüberschusses bzw. der Behandlung des Jahresfehlbetrages unbeschadet der bestehenden gesetzlichen Offenlegungspflichten hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Somit liegt der Jahresabschluss und der Lageplan der Gemeinnützigen Wohnungsbau GmbH Hohenmölsen für das Jahr 2004 gemäß § 118 Abs. 1 GO LSA an sieben Tagen vom 09. Januar 2006 bis 17. Januar 2006 während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Zimmer 105, öffentlich aus.

Hohenmölsen, 05. Dezember 2005

Kämmerei der Stadt Hohenmölsen

Öffentliche Bekanntmachung

Das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt als Sonderungsbehörde führt in Großgrimma Flur 8, 10, 11, 12 und 15 ein Bodensonderungsverfahren nach dem „Gesetz über die Sonderung unvermessener und überbauter Grundstücke nach der Karte“ (Bodensonderungsgesetz) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2215 zuletzt geändert durch Artikel 22 des Gesetzes vom 21. August 2002 BGBl. I S. 3322) durch.

Hierdurch soll die Reichweite unvermessenen Eigentums bestimmt und somit beileistungsfähige Grundstücke geschaffen werden.

Der Entwurf des Sonderungsplans sowie die zu seiner Aufstellung verwandten Unterlagen liegen

vom 16.01.2006 bis 15.02.2006

in den Diensträumen, Donaliesstraße 17, 06712 Zeitz, während der Sprechzeiten zur Einsicht aus. Einsichtnahme außerhalb der Sprechzeiten ist nach telefonischer Absprache möglich (03441/ 863-0).

Alle Planbetroffenen können innerhalb der Auslegungsfrist den Entwurf des Sonderungsplans sowie die zu seiner Aufstellung verwendeten Unterlagen einsehen und Einwände gegen die Feststellungen zu den dinglichen Rechtsverhältnissen erheben.

Planbetroffene sind die Eigentümer der betroffenen Grundstücke. Das Gleiche gilt für Anmelder von Rückübertragungsansprüchen nach dem Vermögensgesetz oder aus Restitution (§ 11 Abs. 1 des Vermögenszuordnungsgesetzes) und für die Inhaber beschränkter dinglicher Rechte an den betroffenen Grundstücken oder Rechten an diesen Grundstücken.

Die Einwände sind bei der oben bezeichneten Sonderungsbehörde unter der oben genannten Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Zeitz, den 12.12.2005

gez. i. A. Heiko Puschmann

Stadtbibliothek Hohenmölsen

Die Stadtbibliothek Hohenmölsen informiert!!!

Ab dem 1. Januar 2006 sind wir mit veränderten Öffnungszeiten für Sie da:

Montag	10-13 Uhr
Dienstag	13 -18 Uhr
Mittwoch	13-17 Uhr
Donnerstag	10-12 und 13-17 Uhr
Freitag	geschlossen

Neu in unserem Bestand:

925 Jahre Hohenmölsen – Sind Sie dabei gewesen?

Ab sofort ist die DVD „925 Jahre Hohenmölsen – der Film zum Fest“ mit den Highlights dieser Jahrfeier in der Stadtbibliothek Hohenmölsen auszuleihen. Lassen Sie die schönsten Ereignisse noch einmal Revue passieren.

gez. Schmeißer

Leiterin Stadtbibliothek

Verkauf der ehem. Kindereinrichtung im OT Webau, Gnäditz 9

Nutz- bzw. Wohnfläche: ca. 200 m²

Anfang der 90-er Jahre wurden Modernisierungsmaßnahmen (Heizung, Fenster und Sanitärbereich) vorgenommen.

Kaufpreis; 48.700 Euro

Anfragen richten Sie bitte an:

Stadt Hohenmölsen, SG Liegenschaften, Telefon: 034441 / 42 142.

gez. Zausch, SB Liegenschaften

Sozialamt

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2007/2008

Am Montag, 20.02.2006, findet in der Zeit von 14.00-17.00 Uhr im Büro der Grundschule 1 Hohenmölsen, Erich Weinert Strasse 18, die Anmeldung der Schulanfänger für nachfolgenden Einzugsbereich statt:

Schulbezirk der Grundschule 1:

1. Stadt Hohenmölsen, Ortschaft Zembschen bestehend aus den Ortsteilen Keutschen und Zembschen
2. Stadt Hohenmölsen, Ortschaft Werschen bestehend aus Werschen und Oberwerschen
3. Stadt Hohenmölsen (Ackermannstr. Albert Kellermann Str., Altmarkt, Am Auetal, Am Bäumchen, Am Bahnhof, Am Burgstädtel, Am Fuchsberg, Am Hügel, Am Stadion, Am Weinberg, Am Wendehammer, An der Gärtnerei, An der Aue, An der Pforte, An der Quelle, Angergasse, Badergasse, Bahnhofstr., Bauvereinsweg, Bergstr., Bösaue Weg, Deumener Weg, Dr.-Walter-Friedrich-Str., Domsener Weg, Erich-Weinert-Str., Feldstr., Franz-Spiller-Platz, Friedensstr. 1-22 und 31-45, Gartenstr., Glockenweg, Goethestr., Großgrimmaer Str., Grünstr., Grunauer Weg, Hedwigweg, Herrenstr., Kaschütz, Katewitzer Weg, Köttichauer Str., Kreuzweg, Lerchenweg, Marienstr., Markt, Mauerstr., Max-Kunath-Str., Mittelstr., Mödnitzer Weg, Mühlweg, Oststr., Otto-Schlag-Str., Rathausgasse, Rosa-Luxemburg-Str., Rosestr., Schmiedegasse, Salzstr., Siedlung, Strasse des Aufbaus, Teichweg, Tiefweg, Thomas-Müntzer-Str., Verlängerte Bahnhofstr., Wilhelm-Pieck-Str., W.-G.-von-Zscheplitz-Str., Zeitzer Str., Zum Südhang, Zum Wiesental)

Am Montag 20.02.2006 findet in der Zeit von 14.00-17.00 Uhr im Büro der Grundschule Nord Hohenmölsen, Werkstrasse 23, die Anmeldung der Schulanfänger für nachfolgenden Einzugsbereich statt:

Schulbezirk der Grundschule Nord:

1. Stadt Hohenmölsen, Ortschaft Webau bestehend aus den Ortsteilen Wähltitz, Rösseln und Webau
2. Stadt Hohenmölsen (Am Hirtenberg, Albinusweg, August-Bebel-Str., Blumenstr., Brunnenplatz, Carl-Adolph-Riebeck-Str., Carl-Exter-Strasse, Clara-Zetkin-Str., Dr.-Eduard-Rolle-Str., Freiherr-von-Reichenbach-Str., Friedensstr. 23-30, Karl-Liebknecht-Ring, Korbeliusweg, Lindenstr., Otto-Nuschke-Str., Nordplatz, Paul-Singer-Str., Pegauer Str., Seumeweg, Südpfatz, Wähltitzer Weg, Weißenfelder Str., Werkstr., Wilhelm Külz Str., Zetscher Gasse)

Alle Eltern, deren Kinder in der Zeit vom 01.07.2000-30.06.2001 geboren wurden, sind zur Anmeldung Ihrer Kinder verpflichtet.

Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde des Kindes oder das Familienstammbuch vorzulegen und das anzumeldende Kind von den Erziehungsberechtigten persönlich vorzustellen.

Nachdrücklich wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder, die keine Kindereinrichtung besuchen, angemeldet werden müssen.

gez. Grabs



STADT HOHENMÖLSEN

Der Bürgermeister

B e k a n n t m a c h u n g

Vollzug des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen-Anhalt (SOG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2003 (GVBl. LSA Nr. 32/2003)

hier: **Allgemeinverfügung zur Gefahrenabwehr
am Tagebaurestloch Wähltitz I – Ost – „Langer See“**

Anlage: 01

Es ergeht folgende

Allgemeinverfügung:

1. Das Betreten der in der Anlage 1 mit Sperrlinie eingegrenzten Teile der Grundstücke in der Gemarkung Hohenmölsen, Flur 6, Flurstück 39, 9/7, 9/4, 9/3 und Großgrimma, Flur 14, Flurstück 105, 107 wird mit sofortiger Wirkung untersagt.
2. Das Befahren des Zufahrtsweges von der B 176, auf der Westseite des Grundstückes in der Gemarkung Hohenmölsen, Flur 6, Flurstück 39, welcher in der Anlage 1 gekennzeichnet ist, wird mit sofortiger Wirkung untersagt.
3. Die sofortige Vollziehung der Maßnahme zu (1.) und (2.) wird im öffentlichen Interesse angeordnet.

Begründung:

- I. Die in Punkt (1.) und (2.) dieser Allgemeinverfügung aufgeführten Grundstücke umfassen das Tagebaurestloch Wähltitz I – Ost „Langer See“ bei Hohenmölsen.
Das zum jetzigen Zeitpunkt dort vorhandene Tagebaurestloch ist von gewachsenen und gekippten Böschungen umschlossen. Das Tagebaurestloch (TRL) ist bis zu einer Höhe von ca. + 156,36 m NN mit Wasser gefüllt. Die Speisung erfolgt aus Niederschlägen und Grundwasser.

Nach zuletzt von der BIUG GmbH, im Auftrag der LMBV mbH im August 2005 durchgeführten Untersuchung der Standsicherheit der Böschungen sind Böschungsbewegungen, die auf den Festigkeitsverlust über ehemaligem Tiefbaugelände und dem Wasseranstieg im Tagebaurestloch zurückzuführen sind, als nicht abgeschlossen zu betrachten.

Sowohl für die gewachsenen als auch die gekippten Böschungsabschnitte konnte eine ausreichende Böschungssicherheit nicht nachgewiesen werden. Eine Setzungsfließgefahr für die Kippböschungen besteht nicht.

Der anstehende Löß- und Geschiebemergel ist wasser- und frostempfindlich. Insbesondere in der Frost-Tauperiode kann dies örtlich in der West- und Ost- und Südböschung zu Abbrüchen führen.

- II. Da für Maßnahmen der Gefahrenabwehr an TRL Wähltitz I „Langer See“ weder die Vorschriften des Bundesberggesetzes (BBerG), der zeitweilig fortgeltenden Anordnung über Halden und Restlöcher (AO HR – DDR 1980) anwendbar sind, noch die wasserrechtlichen Vorschriften bzw. sonstiges besonderes Recht der Gefahrenabwehr eine adäquate Einflussnahme auf die Gefahrenlage in den o.g. Teilen des TRL Wähltitz I ermöglichen, können nur solche auf der Grundlage des SOG LSA getroffen werden. Darin wird den Verwaltungsbehörden und der Polizei die gemeinsame Aufgabe der Gefahrenabwehr zugewiesen (§ 1 Abs. 1 Satz 1 SOG LSA), wobei die Zuständigkeit primär bei den Verwaltungsbehörden liegt (§ 2 Abs. 2 SOG LSA). Zuständige Verwaltungsbehörde ist hier die Stadt Hohenmölsen als allgemeine Verwaltungsbehörde (§ 84 Abs. 1 SOG LSA), da hier keine besondere Zuständigkeitsregelung getroffen wurde (§ 89 Abs. 2 SOG LSA).

Dies rechtfertigt die Anordnung von Gefahrenabwehrmaßnahmen durch die Stadt Hohenmölsen als zuständige Verwaltungsbehörde (siehe Auflagen Anlage 2). Die verfügten Absperrmaßnahmen sind auch im Hinblick auf Art und Ausmaß der bestehenden Gefahr verhältnismäßig, denn diese geeigneten Maßnahmen sind sowohl das Mittel, welches den Einzelnen und die Allgemeinheit voraussichtlich am wenigsten beeinträchtigt als auch nicht unangemessen einschränkt (§ 5 Abs. 1 und 2 SOG LSA).

Bei der Ausübung des Ermessens im Rahmen des § 13 SOG LSA ließ sich die Behörde insbesondere davon leiten, dass die hier bedrohten Schutzgüter an Leben und Gesundheit von hoher Wertigkeit sind und damit eines besonderen Schutzes bedürfen.

Begründung der Anordnung der sofortigen Vollziehung:

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung erfolgt im öffentlichen Interesse nach § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch das sechste Gesetz zur Änderung der Verwaltungsgerichtsordnung und anderer Gesetze (6. VwGOÄndG) vom 01. November 1996 (BGBl. I S. 1626).

Das öffentliche Interesse an einer sofortigen Durchsetzung der Betretungs- bzw. Befahrungsverbote in den betroffenen Teilen des TRL Wähltitz I „Langer See“ wurde bei der Entscheidung über die Anordnung der sofortigen Vollziehung höher bewertet als ein möglicherweise vorhandenes Einzelinteresse bis zum Eintritt der Unanfechtbarkeit dieser Allgemeinverfügung die Bereiche zu Begehen bzw. zu Befahren.

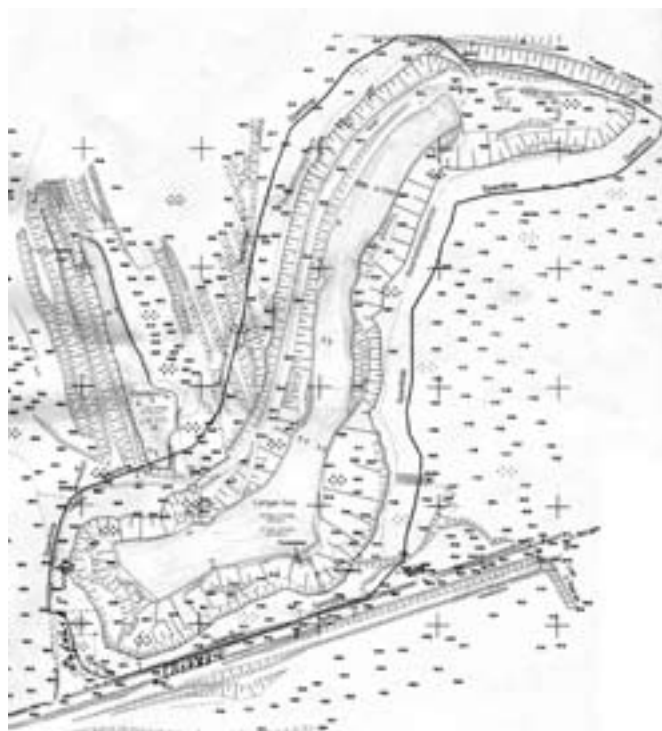
Wegen der besonderen Gefahren für Leben und Gesundheit, die bei Böschungsabbrüchen drohen, kann daher im Falle eines Widerspruchs nicht bis zur bestandskräftigen Entscheidung über diesen Abgewartet werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Hohenmölsen, Markt 1, 06679 Hohenmölsen, Widerspruch erhoben werden.

Hohenmölsen, 15. Dezember 2005

gez. von Fintel
Bürgermeister

Anlage 1

Nichtamtlicher Teil

Die in diesem Teil geäußerten Meinungen und Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

Die Kirchengemeinden Hohenmölsen geben bekannt

Evangelische Kirchengemeinde

Veranstaltungen des Evangelischen Kirchspiels Hohenmölsen-Land

Gottesdienste in den verschiedenen Kirchen

Neujahr	01. Januar 10.15 Uhr	Hohenmölsen
Epiphania	06. Januar 10.15 Uhr	Hohenmölsen
1. So. n. Epiphania	08. Januar 14.00 Uhr	Muschwitz (Turmzimmer)
2. So. n. Epiphania	15. Januar 10.15 Uhr	Keutschen (Gemeinderaum)
3. So. n. Epiphania	22. Januar 10.15 Uhr 16.00 Uhr	Hohenmölsen Teuchern Einführung L. Tautz (Pfarrer im Ehrenamt)
Freitag	27. Januar 18.00 Uhr	in der katholischen Kirche Hohenmölsen Ökumenischer Gottesdienst zur Woche der Einheit der Christen



Kommen Sie doch mal wieder in den Gottesdienst!

Treffpunkte im Gemeindehaus

Eingeladen sind grundsätzlich alle interessierte Bürgerinnen und Bürger!

Der **Mütterkreis** trifft sich am 17. Januar um 19.00 Uhr.



Kindertreff (Christenlehre) ist jeden Freitag 15.30 Uhr.

Frauenhilfetreff (SeniorInnenkreis) am 11. Januar um 14.30 Uhr.

Flötenkreis, donnerstags ab 16.00 Uhr

Die **Konfirmanden** treffen sich am 14. Januar
von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr zum Konfitag in Hohenmölsen.



Die **Junge Gemeinde** lädt jeden Mittwoch ab 18.00 Uhr ein.

Gesprächskreis „Glaube, Kirche, Religion“ trifft sich am 31. Januar 19.30 Uhr.

Frauenklönabend ist am 19. Januar, 19.00 Uhr

Familienkreis (NEU) – ein Angebot für junge Paare am 21.01., 19.00 Uhr.

Gospelchor Celebrate probt jeden Montag von 19.00 -21.00 Uhr
im Theissener Pfarrhaus.

*Herzliche
Einladung*

Lichtbildervortrag

Eine Reise in das südliche Afrika Ehepaar Pehse berichtet
von ihren Erlebnissen in Namibia.

26. Januar, 19.00 Uhr im Gemeindehaus

Mit Unterstützung des Eine-Weltladens Hohenmölsen.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros
für den Pfarrbereich Hohenmölsen, Altmarkt 10
donnerstags, 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Pfarrer Th. Wisch 034441 / 2 29 10

Katholische Kirchengemeinde

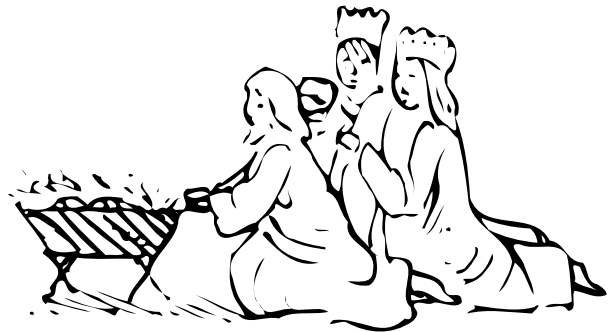
Die katholische Kirchengemeinde Hohenmölsen/Teuchern lädt zu den Gottesdiensten im November ein !

Sonntag, 01.01.2006 Weltgebetstag:

10.00 Uhr	Gottesdienst in Hohenmölsen
15.30 Uhr	Gottesdienst in Teuchern

Freitag, 06.01.2006 Epiphanie:

08.00 Uhr	Gottesdienst in Teuchern
10.00 Uhr	Gottesdienst in Hohenmölsen



Sonntag, 08.01.2006 Fest Taufe Jesu:

08.00 Uhr	Gottesdienst in Teuchern
10.00 Uhr	Gottesdienst in Hohenmölsen

Sonntag, 15.01.2006

08.00 Uhr	Gottesdienst in Teuchern
10.00 Uhr	Gottesdienst in Hohenmölsen

Dienstag, 17.01.2006

19.30 Uhr	Kolpingsabend
-----------	---------------

Sonntag, 22.01.2006

08.00 Uhr	Gottesdienst in Teuchern
10.00 Uhr	Gottesdienst in Hohenmölsen

Freitag, 27.01.2006

18.00 Uhr	ökumenischer Gottesdienst in Hohenmölsen
-----------	--

Sonntag, 29.01.2006

09.30 Uhr	Gottesdienst in Hohenmölsen
16.00 Uhr	Gottesdienst in Teuchern

Samstags sind die Vorschulkinder von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr zur religiösen
Kleinkindstunde eingeladen.

Allen Lesern

ein frohes, gesundes, neues Jahr!

Antennenverein Hohenmölsen

Am 1. Dezember trafen sich die Vertreter der ca. 3000 Mitglieder des Antennenvereins Hohenmölsen (AVH) zu ihrer Konferenz 2005 in der Gaststätte Neumann, Hohenmölsen. Vor 20 Jahren begannen die ersten Überlegungen zu einem Kabelnetz in Hohenmölsen. Der Vorstand konnte eine erfolgreiche Bilanz ziehen, wie sich das TV- und Rundfunkangebot für Hohenmölsen entwickelt hat.

Die Zahl der eingespeisten Programme und deren Übertragungsqualität erfüllen aktuelle Wünsche und sind im Zusammenhang des zur Zeit gültigen Jahresbeitrages von nur 27,00 € eine beachtliche Leistung.

Begleitet hat diese Leistung von Anfang an der Vorsitzende des Vereins, Heinz Fischer, der sich zu einer Fortsetzung seiner Arbeit bis zum Ende der Wahlperiode im Jahre 2008 bekannte.

Die Vertreter dankten ihm ebenso für seine Arbeit wie den vielen, weiterhin engagiert tätigen Mitgliedern und dem übrigen Vorstand.

Einen wesentlichen Raum nahm die Digitalisierung im TV- und Rundfunkbereich ein. Die Mitglieder nehmen die am 5.12.05 im Raum Leipzig/ Halle begonnene Ausstrahlung des digitalen DVB-T nur zur Kenntnis, da sie für die Mitglieder des AVH keine Rolle spielt. Seit Jahren wird in das Hohenmölsener Netz das maximal Erreichbare an digitalen Programmen eingespeist.

Der digitale Empfang zu Hause ist, wie bei DVB-T, nur mit einer D-Box möglich, die viele Mitglieder bereits seit Jahren besitzen.

Eine Besonderheit gibt es im AVH:

Die Mitglieder werden, unabhängig von der Abschaltung öffentlich-rechtlicher Analogausstrahlung, weiterhin mit ihren gewohnten Geräten analog sehen können.

In diesem Zusammenhang gilt für den AVH bis Januar 2006:

Das 19.00 Uhr – Regionalfenster des MDR-Fernsehens Sachsen-Anhalt wird bis dahin im AVH-Netz nur digital zu empfangen sein, während analog zu dieser Zeit nur das Dreiländerprogramm zu empfangen sein wird.

Ab dem Termin Januar 2006 wird im AVH eine technische Ausstattung zur Verfügung stehen, die nicht nur für dieses Programm, sondern auch für weitere ähnliche Fälle den alten Analogempfang im Netz sichert, solange die Mitglieder dies wünschen.

Die digitale Entwicklung wird das AVH-Netz weiter dominieren. Neueinspeisungen von Programmen werden nur noch digital möglich sein, weil nur dort der Platz zur Verfügung steht.

Im Rundfunkbereich soll 2006 mit einem digitalen ARD-Programmpaket die gesamte Vielfalt der öffentlich-rechtlichen Rundfunksender mit 62 Programmen digital eingespeist werden.

Die Einführung des HDTV-TV wird vom AVH finanziell und mit dem Ziel der technischen Bereitstellung im Netz geprüft. Dies wird, wenn erfolgreich, bei den Mitgliedern dann HD-Receiver und TV-Geräte mit dem Kennzeichen „HD-ready“ voraus setzen.

Die HD-Receiver sind etwa für Januar 2006 im Fachhandel angekündigt, während entsprechende TV-Geräte bereits zu haben sind.

In der Beratung wurden alle Mitglieder angesichts der Aufgaben zur termingerechten Beitragszahlung aufgefordert.

Jahresbeitrag 27,-€	bis 31. März auf das
Konto Nr.:	3 000 000 525
BLZ:	800 540 00

Allen Mitgliedern und Freunden des AVH
ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2006 !"

Der Vorstand des AVH

T&F
BESTATTUNG

Tamara Pinter

Hohenmölsen • Fr.-Spiller-Platz 4

☎ (03 44 41) 2 23 60

Tag & Nacht

– auf Wunsch Hausbesuche –



Frisurenboutique
Carola Harnisch



STYLE & SMILE

SALON FOTO-SHOOTING

Einmal wie ein Foto-Modell geschminkt und gestylt von einem renommierten Fotografen abgelichtet werden?

In Kooperation mit Wella und einem Top-Fotografen-Team machen wir bei uns im Salon ein Shooting

Für nur **49,- Euro** erhalten Sie

- ein professionelles Styling
- Make-Up vom Kosmetik-Studio Ramona Junghans, Hohenmölsen
- ein professionelles Foto-Shooting
- eine CD mit 10 persönlichen Bildern
- ein Präsent von Wella

Weißenfelsers Straße 3
Tel. (03 44 41) 2 47 14
06679 Hohenmölsen

Mauerstraße 5
Tel. (03 44 41) 2 18 23
06679 Hohenmölsen

Wir machen es möglich!

Bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



**auto
reparatur**

*Unfallinstandsetzung
Reifenservice
Werkstattservice
HU / AU
Nutzfahrzeuge*

Kfz-Meisterbetrieb
Autoservice Bernt GmbH

An der Aue 2
06679 Hohenmölsen
Tel.: (034441) 3 31 84
Tel.: (034441) 27 70
Fax: (034441) 2 77 15

Abschleppdienst: 0160 / 95 87 55 60

Bauschau Kopecski

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 09.00-12.00 und 14.30-17.00 Uhr

Zentralstaubsauger

Tür- und Treppenrenovierung

Decken-Systeme

Flüssigtapeten

Fensterbänke

Fassaden-Systeme

... und vieles mehr!

Bau-Service & Beratung
Ute Kopecski · Hauptstraße 34 · 06679 Hohenmölsen, OT Werschen
Tel./Fax: (034443) 6 26 74

Freizeitsport „Fanclub News“

„Hohenmölsener Jubiläumsmasters“ war „Spitzenklasse“

- das war jedenfalls die Meinung der mehr als 400 Gäste in der „GLÜCK-AUF- SPORTHALLE“ am Samstag.
- Eröffnet wurde das Rahmenprogramm von der „Schalmeienkapelle Wernsdorf“ und den Darbietungen der „Showtanzgruppen von Diana Reinsperger“



- Es folgte die Wahl zur „Miss Masters 2005“, per „Applausometer“ wurde Nadine Schaffernicht gekürt,
- Es folgten Auszeichnungen: („Vorbild des Jahres“ wurde Gabi Leubeling), Hallenwart Wilfried Walbe „Ehrenmitglied“ des gastgebenden Vereins.
- Den Ehrenanstoß vollzogen Landrat Rüdiger Erben und Bürgermeister von Fintel.
- Unter den Ehrengästen auch Arndt Peters (Vorsitzender Kreissportbund), Andy Haugk (Chef des „Drei Türme“ e.V.) und Stadtrat Alfred Faust, der den „Fair Play Pokal“ stiftete.
- Was danach folgte war ein spannendes faires Turnier mit prima Fußball.
- Alle 16 Teams waren pünktlich vor Ort, Besonderer Respekt vor den „Weltreisenden“ aus Brandenburg und der Rhön. (bei diesem Wetter!) Nach 28 Spielen standen die Halbfinalpaarungen fest.
- „Frontschweine Teuchern“-„Rosengarten Halle“ 2:1
- „Team Gaggi WSF“-„Chemie Fanclub Hohenmölsen“ 2:1
- Das Spiel um Platz 3 gewann Gastgeber „Chemie Leipzig Fanclub HHM“ gegen „Rosengarten Halle“ ebenfalls mit 2:1
- Die beste Endrundenplatzierung für uns überhaupt !!!
- Im Endspiel schlug nach großem Kampf „Gaggi WSF“-„Teuchern“ mit 3:1 und verteidigte damit den Vorjahrstitel erfolgreich. Herzlichen Glückwunsch !!!
- „bester Torwart“ – Christian Winkler (Zorbau)
- „bester Spieler“ – Dominik Nitsche (14) „Bahn AG Zeit“
- „Fair Play Pokal“-„Bahn AG Zeit“
- Bei unserem 73. Turnier begrüßten wir den 10500 Gast, Juliane Waimann aus Kreischau erhielt einen Ball, gestiftet von Heinz Marciniak (Präsident LSB/SA)
- Der Abend klang im „Volkshaus HHM“ mit Live-Musik der Gruppe „Redwood“ aus.
- Die Fans aus der Rhön und die Gastgeber sangen „So ein Tag... der dürfte nie vergehen...“
- Herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer, Gönner und Sponsoren unseres Vereins (namentlich seien unsere Hauptsponsoren genannt „Kreissparkasse WSF-HHM“ und „Hasseröder“)

Euer Sachsen Galli

P.S. Sehr gefreut haben sich die 4-5 jährigen „Mini Show Tänzer“ über 2 Weihnachtspakete von ihrem Patenverein (Fanclub).!

Augen auf im Straßenverkehr!

Ist es nicht bedauerlich, wenn man täglich in der Zeitung liest, dass junge Menschen durch Verkehrsunfälle ihr Leben lassen. Sehr oft sind es Jugendliche ab 18 Jahre, die Situationen und Umwelteinflüsse noch nicht überblicken können. Sehr ergreifend ist es für mich, wenn am Straßenrand ein kleines Kreuz mit Namen und Geburtsdaten und dazu Blumen mahnen. Gerade jetzt in der Weihnachtszeit sind solche Vorkommnisse für die Angehörigen sehr schmerzlich. Nicht früh genug können wir damit beginnen unseren Kindern die Gefahren im Straßenverkehr zu verdeutlichen. Im Kindergarten gibt es dazu Gesprächsthemen und praktische Übungen.

In der Schule ist das Thema Verkehrserziehung systematisch aufgebaut. Die Lehrer machen die Schüler theoretisch und praktisch damit vertraut. Eine Verkehrsprüfung in der 4. Klasse bildet den Abschluss in der Grundschule. Allen Erwachsenen danken wir, wenn sie uns dabei unterstützen. Der Benjamin-Kinderbuch-Handel zeigte auf diesem Gebiet besondere Aktivitäten. Er stellte unserer Schule Lernmaterial – Kinder im Straßenverkehr – zur Verfügung. Sie konnten Firmen gewinnen, die uns Bücher bereitstellen, um den Verkehrsunterricht zu bereichern. Mit diesem Buch werden 55 Schüler der 1. und 2. Klasse im Unterricht lernen. Dafür möchte ich mich bei den Sponsoren, Comitari Bestattungen, Straßen & Tiefbau GmbH Harbauer, Zahnarztpraxis Gabriele Zenker, Zahntechnik Huth GmbH, Haus & Grundstücksservice Spindler, Allianz-Generalvertretung Rosalinde Henseleit, A. F. Reifendienst Bronsert und Facharzt für Innere Medizin Herrn Pillert recht herzlich bedanken.

Ich hoffe, dass sich unser aller Bemühungen durch eine gegenseitige Rücksichtnahme und dadurch weniger Unfälle bemerkbar machen. Recht vielen Dank

Konstanze Löbel

Schulleiterin Grundschule I Hohenmölsen



Ihr preiswerter Meisterbetrieb

Bauunternehmen
Lenzer & Leißling GbR

Maurer-, Putz- und Betonarbeiten
Trockenbau mit Wärme- und Schallschutz
Bauwerkstrockenlegung und -abdichtung

Ringstraße 35
06679 Hohenmölsen/OT Keutschen

034441/44872
0173/5755175

Tel./Fax
Funk

www.meister-bau-unternehmen.de

„Hinweise der Bundeswehr“

Der Standortübungsplatz HOHENMÖLSEN ist für viele Spaziergänger ein reizvolles Wanderziel.

Um ihre persönliche Sicherheit zu gewährleisten, weist der Standortälteste HOHENMÖLSEN auf die geltenden Bestimmungen hin, die unbedingt einzuhalten sind. Danach ist das Betreten des Standortübungsplatzes grundsätzlich nur außerhalb des militärischen Übungsbetriebes gestattet und geschieht auf eigene Gefahr. Während der Übungszeiten ist das Betreten verboten. Zuwiderhandlungen werden verfolgt. Das Berühren von Munition und Munitionsteilen sowie das Berühren und Aneignen von Gerät ist verboten. Besonders Kinder sind hierbei erheblichen Gefahren – auch der Lebensgefahr – ausgesetzt, so dass die Bekanntgabe hierüber in den Schulen durch das Lehrpersonal angeregt und dringend empfohlen wird. Besonders beim Schießen der Truppe mit Gefechts- und Übungsmunition sind die Absperrschranken, Warnleuchten, Schilder und Warnflaggen (rot bedeutet hier absolutes Zutrittsverbot) zu beachten und die Anweisungen von Absperrposten strikt zu befolgen. Die vorhandenen Wege dürfen nicht verlassen werden, der gesamte Standortübungsplatz ist für den öffentlichen Verkehr gesperrt. Schließlich weist der Standortälteste HOHENMÖLSEN nachdrücklich darauf hin, dass die Benutzung des Standortübungsplatzes zur Schrottablagerung und als Mülldeponie strengstens verboten ist und Zuwiderhandlungen polizeilich verfolgt werden.

Der Standortälteste

*Wir wünschen allen unseren Kunden
ein glückliches und gesundes
Jahr 2006!*

Und für einen erfolgreichen Start ins neue Jahr haben
haben wir auch gleich das passende Angebot für Sie:



tom tailor style ab
99 euro*
komplettpreis
fassung incl.
gläser und etui

... ein unmoralisches angebot

nur hier erhältlich:

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.30 - 11.30 Uhr



Augenoptiker
Peter Grauke

Ernst-Thälmann-Str. 9
06679 Hohenmölsen



Lohnsteuerhilfeverein

Arbeitnehmer betreuen wir von A-Z im
Rahmen einer Mitgliedschaft bei der
Einkommensteuererklärung,
wenn Sie Einkünfte ausschließlich
aus nichtselbständiger Tätigkeit
haben und Ihre Nebeneinnahmen
aus Überschusseinkünften (z. B.
Vermietung) die Einnahmegrenze
von insgesamt € 9.000 bzw.
€ 18.000 nicht übersteigen.

Beratungsstelle:

06679 Hohenmölsen
August-Bebel-Straße 1

Tel.: 03 44 41 - 2 26 65

Fax: 03 44 41 - 2 26 65

Bürozeit:

Mo. 14.30-17.30 Uhr

Mi. 9-12 Uhr u. 14.30-17.30 Uhr

Do. 9-12 Uhr

oder nach Vereinbarung.

kostenloses Info-Telefon:

08 00 - 1 81 76 16

Internet: www.vlh.de • e-mail: vlh@vlh.de



**Sanitär • Bäder • Heizung
Spanndecken • Blechdächer**

Beratung • Installation • Service

Dobergaster Str. 1 • 06679 Hohenmölsen • ☎ 03 44 41 / 2 11 25 + Fax 4 18 89

ANTEA Bestattungen

Gerhardt GmbH & Co. KG

06679 Hohenmölsen, Friedensstr. 9

☎ (034441) 41 009

es betreut Sie Frau Käte Delitz

06682 Teuchern, Markt 2

☎ (034443) 31 003

es betreut Sie Frau Ines Dotschkal

*... ein Zeichen
des Vertrauens!*



Auf Wunsch Hausbesuch

Tag & Nacht

**Der Film
zum Fest**



Die nächste Auflage liegt nun in den Geschäften unserer
Stadt für Sie bereit. Wir bitten Sie darum, insbesondere die
reservierten Exemplare abzuholen, bevor auch diese wie-
der in den freihändigen Verkauf gehen. (Auf dem Weihnachts-
markt bestellte Filme können in der Stadtinformation erworben werden.)

Sichern Sie sich jetzt die interessantesten Eindrücke aus dem
Festjahr 2005 und der Festwoche zur 925-Jahrfeier.
Vielleicht hat unser Profi-Kameramann auch Sie eingefan-
gen, bei seinen Aufnahmen in Vereinen, Schulen, bei einer
der vielen Veranstaltungen und natürlich im großen
Historischen Festumzug.

Viel Spaß beim Ansehen!

Ihr



Wieder mal kurz vor zwölf

... aber in fröhlicher Runde und in zuversichtlicher Erwartung des Jahres 2006.

Wir möchten diesen Optimismus mit Ihnen teilen und freuen uns darauf, auch im neuen Jahr wieder tatkräftig an Ihrer Seite zu sein.



Hohenmölsen, Herrenstraße	(03 44 41)	47 00
Hohenmölsen, Kirschbergcenter	(03 44 41)	9 73 90

www.sparkasse-weissenfels.de

S Kreissparkasse
Weißenfels

ÖSA
Versicherungen

Senioren Club Großgrimma informiert!

Donnerstag, 05. Januar 2006, 14.00 Uhr
Leitungssitzung im Bürgerhaus

Donnerstag, 19. Januar 2006, 14.00 Uhr
Jahreshauptversammlung und
Neuwahl der Leitung im Bürgerhaus.
Alle Mitglieder des Clubs sind herzlich
eingeladen.

gez. Rödiger

Der Senioren-Videoklub

am AWO-Pflegeheim Hohenmölsen informiert

Mittwoch, 11. Januar 2006, 14.00 Uhr
Kaffeenachmittag mit dem Video
„Im Olbernhauer Spielzeugland“

gez. Berndt

IBH-Computer & Bürotechnik

René Pfaue

Software • Service • Schulung
kostenlose Beratung • Lieferservice

PC's für Schule, Lehre und Beruf
Lieferservice • Vor-Ort-Service
Abendkurse für Anfänger



06679 Hohenmölsen, Friedensstraße 30
Tel.: 03 44 41 / 2 40 43, Fax: 03 44 41 / 3 99 96

Leasing-Partner für Gewerbetreibende
- auch Finanzierung möglich -

Vodafone-Vertragshändler

Scheckübergabe durch das Autohaus „Rübner Automobile GmbH“

Am 06.12.2005 übergab Herr Rudolf Rübner, Geschäftsführer des Autohauses „Rübner Automobile GmbH“ an die Leiterinnen der Kindertagesstätten „Kinderland“ und „Sonnenschein“ einen Scheck über 500,00 Euro.

Das Geld soll für den Kauf notwendiger Fördermaterialien, welche infolge der Schaffung zusätzlicher integrativer Kindertagesstättenplätze notwendig sind, verwendet werden.

Auf diesem Wege nochmals ein großes Dankeschön an das Autohaus „Rübner Automobile GmbH“.



Wir möchten uns bei unseren Kunden
für das entgegengebrachte Vertrauen
recht herzlich bedanken und wünschen
Ihnen für das neue Jahr 2006

**viel Gesundheit
und
Glück.**

Ihr Team vom

Reisebüro am Markt

Markt 5 · 06679 Hohenmölsen · Tel. 03 44 41 / 47 60



Rückblick Weihnachtsmarkt 2005

Der Weihnachtsmann möchte sich im Namen der Stadtverwaltung Hohenmölsen bei folgenden Familien für die gespendeten Weihnachtsbäume bedanken.

Fam. Wolfgang Knipper, Hohenmölsen
Fam. Ingo Böttcher, Hohenmölsen
Fam. Anton Richter, Granschütz
Fam. Andreas Benndorf, Hohenmölsen, OT Webau
Fam. Rudi Kretzschmar, Hohenmölsen
Frau Roswitha Pfeifer, Hohenmölsen, OT Zembschen
Frau Anneliese König, Hohenmölsen, Siedlung
Fam. Udo Delitz Hohenmölsen, OT Keutschen



Für die Unterstützung in Vorbereitung und Durchführung des Weihnachtsmarktes möchten wir uns recht herzlich bei folgenden Firmen und Personen bedanken:

Abbruch, Erdbewegung, Straßenreinigung, Containerdienst Günter Bach
Bäckerei Hans-Dieter Werner
Elektro Nidoschefsky GmbH
Elektro Gräfe GmbH
Mitarbeitern des Bauhofes
Vertretern der Bundeswehr,
sowie allen Standbetreibern und Händlern

gez. Ungewiß



Glückwünsche

*Die Stadtverwaltung Hohenmölsen
gratuliert allen Geburtstagskindern
und Jubilaren der
Stadt Hohenmölsen und der Ortschaften
und verbindet damit beste Wünsche
für ein neues Lebensjahr
in Gesundheit und Freude.*

*Am Beginn des neuen Jahres möchten wir uns bei allen Patienten,
Ärzten und Kollegen für das entgegengebrachte
Vertrauen recht herzlich bedanken!
Auch im Namen unserer Mitarbeiter
wünschen wir Ihnen
einen guten Start in das Jahr 2006.*



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Schwester Heidi Winkler & Schwester Katrin Franke GbR
Mittelstraße 10, 06679 Hohenmölsen, OT Webau, Tel. (03 44 41) 2 52 58
Schw. Heidi 0172-3 53 89 60; Schw. Katrin 0172-3 53 89 61

IT-Service – rund um Computer und Internet



Ich biete an:

- Vorort-Service zu fairen Preisen an allen Computersystemen (auch älterer Systeme)
- Beseitigung von und Schutz vor Computerviren
- Hilfe bei der Einrichtung des Internetzuganges
- Lieferung von individuellen Computersystemen entsprechend persönlicher Wünsche
- Schulung und individuelle Einweisung am eigenen Computer
- Begutachtung von Schäden an Computersystemen für Versicherungen

(Im Gebiet der Postleitzahl 06679 ist die Anfahrt kostenfrei)

Meiner Kundschaft wünsche ich ein gesundes neues Jahr.

Dipl. Ing. (FH) Bernd Hildebrand,
Altköpsen 6, 06679 Hohenmölsen, OT Rössuln
Fu.Tel.: 0160 / 5 53 08 66, eMail: Bernd-Hildebrand@t-online.de

1. Skatverein Hohenmölsen 1994 e.V.**Spielplan Januar 2006****Donnerstag, 05.01. 2006 18.00 Uhr**Mitgliederversammlung im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen,
anschließend 1. Trainingstag**Freitag, 13.01. 2006 18.30 Uhr**

2. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

Freitag, 20.01. 2006 18.30 Uhr

3. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

Sonnabend, 21.01. 2006 10.00 Uhr

1. Spieltag der Landesklasse (Ort und Gegner stehen noch nicht fest)

Freitag, 27.01. 2006 18.30 Uhr

4. Trainingstag im SKZ „Lindenhof“ Hohenmölsen

Sonnabend, 28.01. 2006 10.00 Uhr

4. Preisskat um den RATSCELLER-POKAL im Ratskeller in Teuchern

Vorschau**Sonntag, 12.02. 2006 10.00 Uhr**12. Sachsen-Anhalt-Pokal im Einkaufszentrum „Schöne Aussicht“
in Leißling**Sonnabend, 18.02. 2006 10.00 Uhr**

2. Spieltag der Landesklasse (Ort und Gegner stehen noch nicht fest).

Änderungen vorbehalten!**Danke!**

Für die Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung all unserer Skatturniere bedanken wir uns recht herzlich bei der Stadtverwaltung Hohenmölsen und beim Bürgermeister, Herrn Hans-Dieter von Fintel, bei der Firma Günter Bach in Tornau, bei der Firma „Getränke-Andreas“ in Rössuln sowie bei der Wirtin und beim Kollektiv der Gaststätte „Lindenhof“ in Hohenmölsen.

Wir wünschen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2006.

Vorstand des 1. Skatvereines Hohenmölsen 1994 e. V.
gez. Pohle, Pressewart

Fleischerei am Markt

Schnaudertaler Gutsfleischerei Dragsdorf - 034441/22675

Angebote des Monats

Schweinekamm m. Kn.	kg	2,49 EUR
Schweineleber	kg	1,50 EUR
Lammkeule TK	kg	6,50 EUR

Puten- und Kaninchenspezialitäten - jede Woche frisch -

Immer Donnerstag:

Frische Blut- und Leberwurst / Wurstsuppe lose

Mittagstisch - täglich wechselndes,
schmackhaftes Angebot

Party- und Plattenservice - egal zu
welchem Anlass - Fleischermeister Gerhard Haugk
und sein Team - Frau Kohlisch, Frau Reichold und Frau
Wagenbrett - beraten und beliefern Sie gern.

... denn Tradition verpflichtet**Fliesenlegermeister**
Walter Schellenberg*Ihr Profi
in Sachen Fliesen ...!***Oststraße 14 • 06679 Hohenmölsen****☎ 03 44 41 - 3 31 03****Fliesen • Platten • Mosaik • Natursteinverlegung****www.fliesen-schellenberg.de****SV Hohenmölsen 1919 e.V.****Spielplan Monat Januar****Samstag, 14.01.2006**

09.00 Uhr SV Teuchern Hallenturnier Männer W.-Hellmann-Sporthalle
14.00 Uhr SV Hohenmölsen I - Motor Zeit I

Samstag, 21.01.2006

09.00 Uhr Hallentour 06 GLÜCKAUF SPORTHALLE, F.-Jug.
13.00 Uhr Hallentour 06 GLÜCKAUF SPORTHALLE, Männer

Samstag, 28.01.2006

09.00 Uhr Hallentour 06 GLÜCKAUF SPORTHALLE, E.-Jug.
13.30 Uhr Hallentour 06 GLÜCKAUF SPORTHALLE, A.-Jug.

Samstag, 28.01.2006

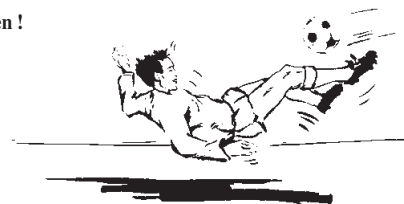
12.00 Uhr SV Hohenmölsen II - SV Kötzschau II

Samstag, 28.01.2006

14.00 Uhr SV Hohenmölsen I - SV Kötzschau I
11.30 Uhr Hallentour 06 GLÜCKAUF SPORTHALLE, Alte Herren
14.00 Uhr TSV Tröglitz I - SV Hohenmölsen I

Änderungen vorbehalten !

gez. Lutz Opitz

**BauCentrum**
Hohenmölsen*Wo die Profi's kaufen*

- **Baustoffhandel** •
- **Baumarkt** •
- **Blumenzentrum** •
- **LKW mit Kran zur Auslieferung** •

*Unserer Kundschaft wünschen wir
ein glückliches neues Jahr.*

BauCentrum Hohenmölsen

ehemals Stumpf Baumarkt

Gewerbegebiet Einheit • 06679 Hohenmölsen

Tel: 03 44 41 / 40 95 0 • Fax 44 95 20

Mo-Fr 6⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr • Sa 8⁰⁰ - 14⁰⁰ Uhr

Hallo Kinder,
Findus und Petterson laden euch
zu einem musikalischen Märchen ins
Bürgerhaus (gr. Saal) von Hohen-
mölsen ein.

Datum: 28.01.2006
Zeit: 15.30 Uhr



SV Großgrimma e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit möchten wir unsere Mitglieder mit
Partner recht herzlich zu unserer Jahreshaupt-
versammlung

am 21.01.2006, um 19.00 Uhr

ins Bürgerhaus einladen.

Der Vorstand

*Der Vorstand wünscht
allen Mitgliedern und ihren Familien,
allen Sponsoren
sowie allen Lesern
ein erfolgreiches, glückliches
neues Jahr.*

Es ist ein Anliegen des Herausgebers, einen Teil der Kosten für unser Amtsblatt durch Einnahmen aus der Veröffentlichung von Annoncen abzudecken. Dazu geben wir Gewerbetreibenden, Handwerkern, Parteien und Privatpersonen die Möglichkeit, zu einem relativ günstigen Preis ihre Anzeigen im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Ihr Unkostenbeitrag beläuft sich auf 0,51 € pro cm². Das bedeutet, daß z. B. eine Annonce in der Größe von 10 x 5 cm = 50 cm² für Sie 25,50 € Netto kostet.

AUTO-SERVICE KÜHLING

Kfz-Meisterbetrieb
Freie Werkstatt

SCHEIBENREPARATUR

REIFEN- UND KLIMAWARTUNG

WERKSTATTERSATZWAGEN
kostenlos!

UNFALLINSTANDSETZUNG

06727 Neu-Pirkau/Döbris, Dorfstraße 2
Tel. (03441) 68 07 02

„Termine und Vorschau“

- 15.01.06 **Berlin „Grüne Woche“**
(Abfahrt 06.30 Uhr HHM u. Kreisgebiet)
- 24.01.06 **Gera „Kastelruther Spatzen“**
(Abfahrt 17.30 Uhr HHM u. Kreisgebiet)
- 03.02.06 **Einkaufsfahrt Saalepark**
(Abfahrt 08.45 Uhr HHM u. Kreisgebiet)
- 05.-11.03. **Fahrt in den Bayerischen Wald**
nach Elisabethzell – hautnah mit den
„Geschwister Hofmann“ und Ausflüge
- 15.03.06 **Gera „Hansi Hinterseer“**
(Abfahrt 17.30 Uhr HHM u. Kreisgebiet)

– Achtung: Bei allen Fahrten noch Plätze frei! –

Tel.: 03 44 41 / 2 45 32

Redaktionelles

Das nächste Amtsblatt wird Anfang Februar 2006
herausgegeben.

Annahmeschluss für Beiträge und Anzeigen:

16.01.2006

Herausgeber:

Stadt Hohenmölsen

Nachrichten und Hinweise an:

Rathaus Hohenmölsen

Markt 1, 06679 Hohenmölsen

z. H. Herrn Bochnig, Tel.: (03 44 41) 42-121

Das Amtsblatt erscheint monatlich. Zustellung kos-
tenfrei an alle Haushalte der Stadt Hohenmölsen.

Mängelrügen sind bis zum 8. des Ausgabemonats
an den Herausgeber zu richten, später können keine
Ansprüche geltend gemacht werden.

Satz und Layout: Brasack-Drucksachen, Hohen-
mölsen, A.-Bebel-Str. 1, Tel.: (03 44 41) 2 30 69

Druck: Druckhaus Zeitz, Auflage: 5.200 Exempl.